



ED/2014/4

Measuring Quoted Investments in Subsidiaries, Joint Ventures and Associates at Fair Value

*(Proposed amendments to IFRS 10, IFRS 12, IAS 27, IAS 28 and
IAS 36 and Illustrative Examples for IFRS 13)*

Liesel Knorr

Öffentliche Diskussion

Frankfurt am Main, 12. Januar 2015

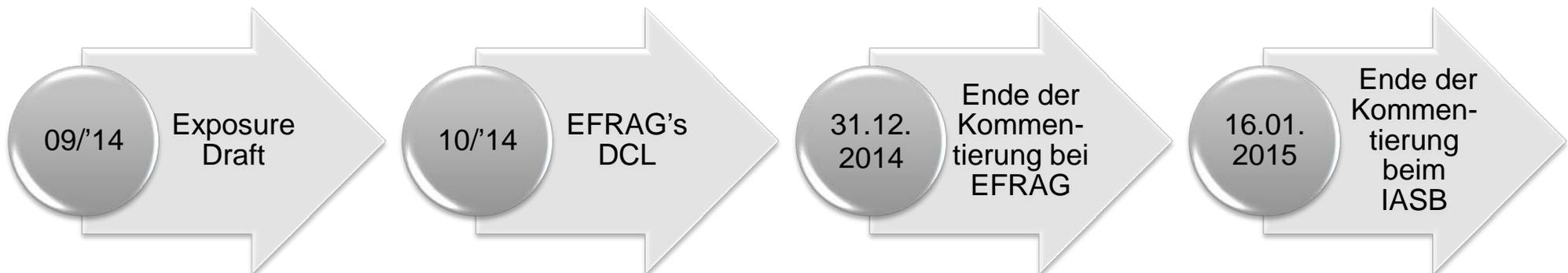


Inhalt

1. Hintergrund und Zeitplan
2. Inhalte des ED/2014/4
 - 2.1 Prinzip der vorgeschlagenen Änderungen
 - 2.2 *Dissenting opinion*
 - 2.3 Börsennotierte Beteiligungen
 - 2.4 Börsennotierte CGUs
 - 2.5 Portfolios
 - 2.6 Übergangsregelungen

1. Hintergrund und Zeitplan

- IASB erhielt Fragen hinsichtlich
 - der *unit of account* für Beteiligungen an Tochterunternehmen (TU), Joint Ventures (JV) und assoziierten Unternehmen und deren Bewertung zum Fair Value (FV), wenn diese Beteiligungen an einem aktiven Markt notiert sind (*quoted investments*) und
 - der Bewertung des erzielbaren Betrags von zahlungsmittelgenerierenden Einheiten (CGUs) auf der Basis des FV abzüglich Veräußerungskosten, wenn diese im Zusammenhang mit Unternehmen stehen, die an einem aktiven Markt notiert sind (*quoted CGUs*).





2. Inhalte des ED/2014/4

2.1 Prinzip der vorgeschlagenen Änderungen

- Ermittlung des FV von börsennotierten Beteiligungen und börsennotierten CGUs als das Produkt aus **Börsenpreis (P)** für die einzelnen Finanzinstrumente und der **Anzahl** der gehaltenen Finanzinstrumente (**Q**)



Fair Value einer börsennotierten Beteiligung = $P \times Q$



Fair Value einer börsennotierten CGU = $P \times Q$

2.2 *Dissenting opinion*

- eine Stimme gegen die Veröffentlichung des EDs aufgrund des Dissens bzgl. $P \times Q$
- Zustimmung, dass *unit of account = investment as a whole*
⇒ Beteiligung als Ganzes sollte auch für Bewertungszwecke zugrunde gelegt werden
- Ermittlung des FV über eine andere Bewertungstechnik oder durch Anpassung der Eingangsparameter der Stufe 1, um die Preisunterschiede zwischen der Beteiligung als Ganzes und den zugrundeliegenden Finanzinstrumenten zu reflektieren



2. Inhalte des ED/2014/4

2.3 Börsennotierte Beteiligungen (1/3)

Prinzip: • Fair Value einer börsennotierten Beteiligung = $P \times Q$
• aber: *unit of account* = Beteiligung als Ganzes

- Anpassungen folgender Standards:

IFRS 10 Konzernabschlüsse

- Tz. 31: FV einer Beteiligung an einem TU = $P \times Q$
- zusätzlich Verankerung in Fußnoten zu BC283 und BC296

IFRS 12 Angaben zu
Beteiligungen an anderen
Unternehmen

- Tz. 21: FV einer Beteiligung an JV od. ass. Unternehmen = $P \times Q$

IAS 27 Konzern- und separate
Abschlüsse

- Tz. 10A: Bewertung einer Beteiligung an einem TU od. JV od. ass. Unternehmen gem. IAS 27.10 nach IFRS 9 zum FV = $P \times Q$
- zusätzliche Verankerung in Fußnoten zu BC8A und BC10

IAS 28 Anteile an assoziierten
Unternehmen und Joint Ventures

- Tz. 18A: Bewertung einer Beteiligung an einem ass. Unternehmen od. JV nach IAS 28.18 zum FV-PL = $P \times Q$



2. Inhalte des ED/2014/4

2.3 Börsennotierte Beteiligungen (2/3)

Question 1 – The unit of account for investments in subsidiaries, joint ventures and associates

The IASB concluded that the unit of account for investments within the scope of IFRS 10, IAS 27 and IAS 28 is the investment as a whole rather than the individual financial instruments included within that investment (see paragraphs BC3-BC7).

Do you agree with this conclusion? If not, why and what alternative do you propose?

IFRS-FA:

- Zustimmung zum Vorschlag des IASB

Question 2 – Interaction between Level 1 inputs and the unit of account for investments in subsidiaries, joint ventures and associates

The IASB proposes to amend IFRS 10, IFRS 12, IAS 27 and IAS 28 to clarify that the fair value measurement of quoted investments in subsidiaries, joint ventures and associates should be the product of the quoted price (P) multiplied by the quantity of financial instruments held (Q), or $P \times Q$, without adjustments (see paragraphs BC8-BC14).

Do you agree with the proposed amendments? If not, why and what alternative do you propose? Please explain your reasons, including commenting on the usefulness of the information provided to users of financial statements.

IFRS-FA:

- Ablehnung, da der gezahlte Preis bei Vorhandensein von Prämien/Rabatten $\neq P \times Q$
- Ergebnis wäre *reliable*, jedoch nicht *relevant*



2. Inhalte des ED/2014/4

2.3 Börsennotierte Beteiligungen (3/3)

EFRAG's Draft Comment Letter

- *unit of account = investment as a whole* \Rightarrow Zustimmung; Klarstellung sollte in den Standardtexten verankert werden, da nur so verbindlich
- $P \times Q \Rightarrow$ Vorschläge führen nicht immer zu relevanten Informationen, da Preis evtl. Kontrollprämien, Rabatte etc. enthält \Rightarrow Abwägung Relevanz vs. Verlässlichkeit notwendig; Zustimmung nur, wenn $P \times Q$ nachweislich die beste Variante ist
- *Questions to constituents* (Tz. 14-16) und vorgeschlagene Folgeänderungen (Tz. 17):
 - a. Wie werden Änderungen des FV von Prämien/Rabatten bei Bewertungstechniken, die mehr als $P \& Q$ berücksichtigen, bewertet?
 - b. Sollten zusätzliche Anhangangaben bzgl. Prämien/Rabatten verlangt werden, wenn die Bewertung lediglich über $P \times Q$ erfolgt?
 - c. Existieren Situationen, in denen $P \times Q$ nicht zu nützlichen Informationen führt?
 - d. Folgeänderungen: IFRS 5, IFRS 10.25(b) u.a., IFRS 3.42 u.a.

IFRS-FA: > keine bessere Bewertungstechnik bekannt; keine Notwendigkeit für Anhangangaben
> Anwendungsbereich des ED ausreichend, keine Folgeänderungen notwendig



2. Inhalte des ED/2014/4

2.4 Börsennotierte CGUs

Prinzip: Börsennotierte CGU = $P \times Q$.

- Anpassungen von **IAS 36 Wertminderung von Vermögenswerten**
 - Tz. 21A: Wenn nach IAS 36 bei der Ermittlung des erzielbaren Betrags der FV einer CGU ermittelt werden muss und es sich um eine CGU handelt, die zu einem börsennotierten Unternehmen gehört, ist der FV über $P \times Q$ zu ermitteln (ebenso der FV abzgl. Veräußerungskosten).
 - Prinzip ferner verankert in Fußnote zu BCZ15

Question 3 – Measuring the fair value of a CGU that corresponds to a quoted entity

The IASB proposes to align the fair value measurement of a quoted CGU to the fair value measurement of a quoted investment. It proposes to amend IAS 36 to clarify that the recoverable amount of a CGU that corresponds to a quoted entity measured on the basis of fair value less costs of disposal should be the product of the quoted price (P) multiplied by the quantity of financial instruments held (Q), or $P \times Q$, without adjustments (see paragraphs BC15-BC19). To determine fair value less costs of disposal, disposal costs are deducted from the fair value amount measured on this basis.

Do you agree with the proposed amendments? If not, why and what alternative do you propose?

- IFRS-FA: Ablehnung, Begründung siehe Frage 2
- EFRAG: Zustimmung nur, wenn $P \times Q$ die beste Bewertungstechnik ist



2. Inhalte des ED/2014/4

2.5 Portfolios (1/3)

- Bsp. 13A in IE47A-IE47G zur Veranschaulichung der Anwendung von IFRS 13.48 auf eine Gruppe von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, deren Marktrisiken im Wesentlichen gleich sind und deren Bewertung anhand FV Level-1-Inputfaktoren erfolgt

- A hält :10.000 Vermögenswerte und 9.500 Verbindlichkeiten mit gleichen Marktrisiken
- A steuert die Gruppe auf Grundlage ihres Nettorisikos gegenüber Marktrisiken
- alle finanziellen Vermögenswerte der Gruppe sind in Level 1 kategorisiert

<i>CU</i>	<i>Bid</i>	<i>Mid</i>	<i>Ask</i>
<i>Most representative exit price</i>	99	100	101

- Anwendung der *portfolio exception* gem. IFRS 13.48, d.h. Ermittlung des FV für die Gruppe von fin. Vermögenswerten und fin. Verbindlichkeiten so, wie Marktteilnehmer die Nettoriskoposition am Bewertungsstichtag bepreisen würden.



2. Inhalte des ED/2014/4

2.5 Portfolios (2/3)

- Bewertung der Netto-Long Position (500 fin. Vermögenswerte) entsprechend der korrespondierenden Level-1-Preise

	<i>Quantity held (Q)</i>	<i>Level 1 price (P)</i>	<i>P x Q</i>
<i>Net long position</i>	500	99	49.500

- Gleiches Ergebnis auch möglich durch:

	<i>Quantity held</i>	<i>Mid price</i>	<i>Bid-offer reserve</i>	<i>Q x P_M – reserve</i>
<i>Net long position</i>	500	100	1 x 500 = 500	49.500

- Allokation der Bewertung von 49.500 auf die individuellen fin. VW und fin. Verb.
- Bei Ausübung der Ausnahme sind nach IFRS 13.52 die Regeln von IAS 8 sowie die Stetigkeit zu beachten.



2. Inhalte des ED/2014/4

2.5 Portfolios (3/3)

Question 4 – Portfolios

The IASB proposes to include an illustrative example to IFRS 13 to illustrate the application of paragraph 48 of that Standard to a group of financial assets and financial liabilities whose market risks are substantially the same and whose fair value measurement is categorised within Level 1 of the fair value hierarchy. The example illustrates that the fair value of an entity's net exposure to market risks arising from such a group of financial assets and financial liabilities is to be measured in accordance with the corresponding Level 1 prices.

Do you think that the proposed additional illustrative example for IFRS 13 illustrates the application of paragraph 48 of IFRS 13? If not, why and what alternative do you propose?

- IFRS-FA: Zustimmung
- EFRAG: Zustimmung; Titel der Änderungen sollte jedoch Hinweis darauf enthalten, dass die Vorschläge neben der Fair Value-Bewertung von Beteiligungen auch diese Thematik beinhalten



2. Inhalte des ED/2014/4

2.6 Übergangsregelungen (1/2)

- Erstanwendung:
 - noch unbestimmt; frühere Anwendung erlaubt, wenn die Änderungen aller betroffener Standards früher angewandt werden
 - betrifft **alle** Standards des ED
- Übergang:
 - Retrospektiv für IFRS 10, IAS 27 und IAS 28
 - Anpassung der Anfangssaldos der Gewinnrücklagen oder andere EK-Komponenten um die Differenz aus früherem Buchwert der Beteiligung und dem Buchwert zu Beginn der Periode, in der die Änderungen erstmalig angewendet werden; Auswirkungen der Änderungen sind anzugeben.
 - Prospektiv für IAS 12 und IAS 36



2. Inhalte des ED/2014/4

2.6 Übergangsregelungen (2/2)

Question 5 – Transition provisions

The IASB proposes that for the amendments to IFRS 10, IAS 27 and IAS 28, an entity should adjust its opening retained earnings, or other component of equity, as appropriate, to account for any difference between the previous carrying amount of the quoted investment(s) in subsidiaries, joint ventures or associates and the carrying amount of those quoted investment(s) at the beginning of the reporting period in which the amendments are applied. The IASB proposes that the amendments to IFRS 12 and IAS 36 should be applied prospectively.

The IASB also proposes disclosure requirements on transition (see paragraphs BC32-BC33) and to permit early application (see paragraphs BC35).

Do you agree with the transition methods proposed (see paragraphs BC30-35)? If not, why and what alternative do you propose?

- IFRS-FA: Zustimmung
- EFRAG: retrospektive Anwendung für alle Vorschläge außer Änderungen an IAS 36



Zimmerstr. 30

10969 Berlin

Tel. 030 20 64 12 0

Fax 030 20 64 12 15

www.drsc.de

info@drsc.de